

10/08/17

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, solange ihr lebt, haltet am Gelübde der Reinheit fest, denn dies ist eure letzte Geburt. Werdet rein und geht in die reine Welt.
- Frage:** Welche Kinder liebt der Vater und hat ein Recht über sie?
- Antwort:** : Der Vater hat sehr viel Liebe für Kinder, die gut studieren, andere lehren und auch den Beweis dafür liefern. Sie sind diejenigen, welche im Rosenkranz aufgereiht werden.
- Frage:** Was gilt es, in euch selbst zu überprüfen, um einen zukünftigen Gottheitenstatus zu erlangen?
- Antwort:** Überprüft, welche Hindernisse bei der Verinnerlichung der Tugenden auftreten. Findet eine Methode, diese Hindernisse zu überwinden. Überprüft, zu welchem Ausmaß ihr rein geworden seid. Kein Dorn eines Lasters sollte Probleme verursachen.
- Lied:** Verlass Deinen Thron im Himmel und komm auf die Erde herab...

Om Shanti. Die Anbeter rufen nach Gott, das heißt, sie rufen nach dem Vater. Warum? Weil sie unglücklich sind. Ihr versteht, dass es ganz gewiss nach all dem Leid Glück geben wird. Damals gab es Glück, aber es ist verschwunden. Deswegen rufen die Menschen nach Gott, damit Er kommt und leichten Raja Yoga lehrt. Dafür muss der Vater gewiss hier anwesend sein. Baba erklärt: „Ich nehme nicht wie ihr einen Körper durch einen Mutterleib. Ich muss die Unreinen läutern, und daher benötige ich einen ausgewachsenen Körper. Ich muss kommen, um alle Seelen rein zu machen. Maya, Ravan, hat euch unrein gemacht. Wenn ihr die 5 Laster spendet, wird die Finsternis entfernt. Das Körperbewusstsein ist das Hauptlaster. Betrachtet euch jetzt selbst als Seelen. Ich spreche zu euch, den Seelen, die ihr euch in euren Körpern aufhaltet. Ich gebe euch dieses Wissen, genau so wie alle 5000 Jahre. Auch im letzten Kreislauf habe Ich Raja Yoga gelehrt. Ich unterrichte euch jeden Kreislauf. Sobald ich komme, verrichte Ich Meine Aufgabe, die Unreinen zu läutern.“ Die Rolle des Höchsten Vaters ist es, zu kommen und euch, Seine Kinder, rein zu machen. Ihr wisst, dass ihr reine Gottheiten gewesen seid, und dass es jetzt gilt, wieder rein zu werden. Verinnerlicht die göttlichen Tugenden und überprüft selbst, ob das geschieht. Ihr werdet Prinzen und Prinzessinnen der Sonnen- und Monddynastien. Welche Hindernisse gibt es auf diesem Weg? Entwickelt Methoden, um sie zu beseitigen. Erreicht eure Karmateet-Stufe, indem ihr die Erinnerung an den Vater übt. Geht voran, indem ihr die Dornen der Laster entfernt, die euren Weg versperren. Entsagt dem Körperbewusstsein, seid seelenbewusst und erinnert euch an den Vater! In dem Ausmaß, wie ihr euch an Ihn erinnert, wird euer Weg frei. Während ihr Zuhause mit eurer Familie lebt, bleibt so rein wie eine Lotusblume. Fallt niemals in das Laster der sinnlichen Begierde. Sie ist das Haupthindernis. Ganz gleich, was geschieht – bleibt rein. Die Mädchen und Frauen müssen mehr Hindernisse überwinden. Sie möchten rein bleiben und in das Land Krishnas gehen. Sie schaukeln Krishna an seinem Geburtstag sehr liebevoll in einer Wiege. Sie beten ihn an und fasten sogar 7 Tage lang. Der Vater sagt: „Legt jetzt das Gelübde ab, niemals mehr dem Laster der Lust zu frönen. Beachtet das Gelübde der Reinheit, solange ihr lebt. Ihr wisst, dass dies eure letzte Geburt in dieser alten Welt ist.“ Es ist nicht nur unsere letzte Geburt, sondern die letzte Geburt von jedem in der Welt. Ihr versteht, dass wir jetzt rein werden und in die reine Welt gehen. Unsere nächste Geburt wird in der reinen Welt sein. Jene Hatha Yoga Sannyasis werden nicht rein mit dem Gedanken, dass dies ihre letzte Geburt ist. Hier sind Bemühungen erforderlich.

Verfällt niemals der sinnlichen Begierde, während ihr zusammenlebt! Beide Ehepartner sollten dieses Gelübde ablegen. Unschuldige werden oft heftig angegriffen. Sie rufen um Hilfe. Die Männer rufen niemals: „Oh Gott, rette meine Ehre!“ Es sind die Frauen und Mütter, die rufen: „Oh, Baba! Rette mich davor, entblößt zu werden!“ Dies sind die Szenen, die in der Bhagawad Gita beschrieben werden, nur, dass sie irrtümlicherweise Krishnas Namen eingesetzt haben. Krishna ist nicht der Läuterer. Nur der Eine Vater ist der der Läuterer. Ihr versteht, dass man manchmal viel tolerieren muss, wenn man rein werden will. Dasselbe geschah auch im letzten Kreislauf und es passiert jetzt wieder. Es gibt nicht nur eine Draupadi, sondern viele. All die unreinen Seelen müssen geläutert werden. Ihr Mütter werdet rein und ihr seid die Instrumente, eure Mitmenschen rein zu machen. Richtet volle Aufmerksamkeit auf das Studium. Erhebt jene, die euch gleichgestellt sind. Sannyasis gehen den Weg der Isolation. Dies ist der Familienpfad. Während ihr zuhause bei eurer Familie lebt, bleibt rein, studiert und lehrt andere. Dadurch könnt ihr einen hohen Status beanspruchen. Das Studium selbst ist sehr einfach. Erklärt euren Mitmenschen, warum Bharat, das im Königreich von Lakshmi und Narayan wie ein Diamant war, so würdelos geworden ist.

Erklärt ihnen die unbegrenzte Geschichte und Geografie Bharats. Niemand weiß, dass Lakshmi und Narayan unreine Anbeter geworden sind. „Diejenigen, die der Anbetung würdig waren, sind heute Anbeter geworden“ Diese Aussage bezieht sich nicht auf Gott, aber die Gottheiten haben Wiedergeburt genommen. Der Vater sitzt hier und erklärt die Zusammenhänge. Wir gehörten zur Sonnendynastie, dann zur Monddynastie und jetzt sind wir Mitglieder der Brahmanendynastie, die erneut Gottheiten werden. Der Vater ist gekommen und hat diese Seele adoptiert und sie Brahma genannt. Einige mögen fragen, wie ihr so geworden seid. Sagt ihnen, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele uns durch Seine Worte adoptiert hat, die Er durch Brahmas Mund gesprochen hat. Nur der Vater allein läutert die Unreinen und wir geben jetzt ein Versprechen der Reinheit ab. Indem wir uns an den Vater erinnern, werden wir rein. Der Vater hat Barmherzigkeit. Er kommt vom Höchsten Ort in diese unreine Welt und betritt einen unreinen Körper. Er sagt: „Ich bin jetzt hier. Studiert, was Ich euch lehre! Erinnert euch an Mich, und ihr werdet Kraft erhalten und von euren karmischen Lasten befreit.“ Dies ist keine Angelegenheit von Segen. Würde man einen Lehrer bitten, er möge doch barmherzig sein, damit man mit guten Noten bestehen kann? Shiv Baba ist der Unbegrenzte Lehrer. Er unterrichtet euch. Was kann Er tun, wenn jemand nicht in der Lage ist, das Wissen zu verinnerlichen? Wenn Er als der Lehrer mit allen Barmherzigkeit hätte, dann würde jeder die Prüfung bestehen. Wie könnte in dem Fall ein Königreich erschaffen werden? Kinder, es gilt, sich zu bemühen. Folgt der Mutter und dem Vater! Erinnert euch an Shiv Baba. Es gibt keinen anderen Weg. Warum ruft ihr sonst nach dem Vater? All die Weisen und heiligen Männer beten: „Komm und befreie uns vom Leid! Es wird große Katastrophen geben, wenn die Transformation beginnt. Dann werden sie verstehen, dass Gott hier in einer inkognito Form anwesend ist. Wenn es Krishna wäre, dann würde man auf der ganzen Welt die Trommeln schlagen. Krishna kann aber nicht hierher kommen. Der Vater muss kommen und Er muss bis zum Ende des Kalpas das Wissen vermitteln. Er kommt hierher in einer inkognito Form. Krishna kann nicht hierher kommen. Der Unkörperliche Vater aller Seelen ist nur der Eine. Er muss kommen, um die Unreinen zu läutern und ihnen ihr Erbe zu geben. Es ist eure Aufgabe, dies jedem mitzuteilen. Fragt die Leute: „Welche Beziehung habt ihr zum Höchsten Vater, der Höchsten Seele?“ Der Höchste Vater, die Höchste Seele hat viele Kinder und Seine Anweisung lautet: „Erinnert euch an Mich und studiert gut.“ Erinnert euch intensiv an Baba und beansprucht eine erhabene Erbschaft. Baba erklärt euch Kindern weiterhin die unbegrenzte Geschichte und Geografie Bharats. Ihr könnt ebenfalls Unterricht geben, indem ihr die Bilder benutzt. Bharat war im Goldenen Zeitalter das erhabenste Land. Die Gottheiten der

Sonnendynastie haben dort geherrscht. Dann entstand das Königreich der Monddynastie und die Grade der Reinheit nahmen allmählich ab. Begreift, dass ihr nur Fortschritte macht, wenn ihr gut studiert. Wenn nicht, werdet ihr durchfallen. Wer soll euch warnen? Maya macht euch sehr nachlässig. Die Wahrheit kann nicht verborgen bleiben. Jemand, der verhängnisvolle Handlungen verrichtet, wird weiterhin karmische Last auf sich laden. Die Ergebnisse aus Verfehlung und Wohltat werden gewiss gesammelt und entsprechend sieht eure nächste Geburt aus. Wenn ihr verhängnisvolles Karma verrichtet, erfahrt ihr eine entsprechende Wiedergeburt. Deswegen sagt der Vater: Wenn ihr irgendeine lasterhafte Handlung verrichtet habt, dann erzählt es Baba umgehend. Denkt nicht, dass Gott alles weiß. Ihr müsst es dem Vater sagen. Eine Seele weiß, welche Fehler sie in diesem Leben gemacht hat. Sie erinnert sich an alles, was sie getan hat. Erzählt BapDada, was ihr getan habt. Das Hauptlaster ist die sinnliche Begierde. Zu stehlen oder zu betrügen ist weniger verhängnisvoll. Die Lust ist der ärgste Feind. Diejenigen, die diesem Laster frönen, gelten als unrein. Ihr müsst zuerst die Laster überwinden. Ravan ist euer Feind und er macht euch unrein. Erinnert euch jetzt an den Vater, um rein zu werden! Wenn ihr zum Vater gehört und dann in die sinnliche Begierde fallt, dann werdet ihr sehr verletzt. Entsagt zuerst dem Körperbewusstsein. Die sinnliche Begierde ist ein großer Feind. Kriege finden deswegen statt. Versteht deswegen all diese Dinge und erklärt sie dann euren Mitmenschen. Baba wird euch fragen, wie vielen Mitmenschen ihr die wahre Gita, die Geschichte des wahren Narayan und die Geschichte der Unsterblichkeit erzählt habt. Es gibt viele lasterhafte Seelen. Zeigt Baba eure Überprüfungsliste, so dass Er verstehen kann, dass ihr Brahmanen geworden seid. Wie viele habt ihr euch gleich gemacht? Dies sind Aspekte des leichten Raja Yoga. Gebt allen die Vorstellung des Vaters! Niemand in der Welt kennt Ihn. Der Vater erhält oft Briefe in denen steht, dass ein Brahma Kumar oder eine Brahma Kumari dem Absender das Wissen erklärt hat und so sein „Instrument-Guru“ wurde, der ihm hilft, ein Meister des Himmels zu werden. BKs geben des Beweis, dass sie Dienst tun, aber erklären die, die wie sie werden, auch ihren Mitmenschen das Wissen? Bringen sie andere hierher zum Vater? Wer Vertrauen hat, wird sofort sagen: Lasst sie zuerst in den Schoß des Vaters kommen.

Wenn ein Christ ein Kind hat, dann taufen sie es. Wir sollten auch Gottes adoptierte Kinder werden. Wir sollten in den Schoß des Satgurus gehen. Wir wurden von Ihm adoptiert. Wir treffen den Vater und erhalten unsere Erbschaft. Kaum jemand taucht auf, der so viel Begeisterung hat. Klärt sie auf. Wenn ihr weiterhin Fortschritte macht, werden die Menschen euch sehr gut verstehen. Ihr werdet diese Kraft entwickeln. Dann werdet ihr nicht mehr ohne den Vater sein wollen. Ihr werdet sofort zu Ihm rennen. Er ist die Mutter und der Vater, und der Lehrer und auch der Guru. Lasst euch von dieser Mutter und diesem Vater adoptieren. Andere Menschen gehen zu ihren Gurus, aber sie erhalten von ihnen nicht die Souveränität des Himmels. Diese Souveränität wird nur vom Vater erhalten, und Er ist auch der Lehrer und der Guru. Warum können wir daher nicht die Erbschaft von allen dreien beanspruchen? Dies ist ein Wunder, nicht wahr? Ihr würdet nicht sagen, dass Krishna der Vater, der Lehrer und der Guru ist. Krishna ist nur ein junger Prinz. Hier habt ihr Kinder begriffen, dass Shiv Baba der Vater, der Lehrer und der Guru ist. Er selbst hat keinen Vater, Lehrer und Guru. Krishna hingegen hatte eine Mutter und einen Vater. Der Läuterer ist nur Shiv Baba. Jemand, der eine Mutter und einen Vater hat, kann nicht der Läuterer sein. Solch eine Seele kann nicht Gott genannt werden. Gott hat keine Eltern Nur Gott, der Vater, ist der Läuterer und der Befreier. Es gibt niemanden, der Ihn befreien müsste. Die Befreiung ist allein die Aufgabe des Vaters. Kein Mensch kann „Gott“ genannt werden. Gott ist der Vater, der Schöpfer, der Brahma, Vishnu und Shankar erschafft. Man erinnert sich an Ihn als den Allerhöchsten. Er ist der Vater von allen Seelen. Krishna würde niemals als „Vater aller Seelen“ bezeichnet werden. Wir alle sind die Kinder des Einen unkörperlichen Vaters. Er ist der Schöpfer der neuen Welt. Die neue

Welt wird auch das Land des Glücks genannt. Von neu wird die Welt dann wieder alt. Dies hier ist Ravans Königreich. Die Leute verbrennen eine Puppe, die Ravan darstellen soll, aber sie verstehen nicht, was sie da tun. Sie verstehen auch nicht die Bedeutung all der Feste, die sie feiern. Der Vater erklärt: Dies ist die letzte eurer vielen Geburten. Es ist jetzt auch das Ende von Ravan. Ihr werdet im Goldenen Zeitalter keine Puppen verbrennen. Welche Art Feind ist er, dass sie sein Abbild immer wieder verbrennen? Wann wurde er geboren? Niemand weiß das. Sie feiern den Geburtstag Shivas und sie sollten auch wissen, wann Ravan auftauchte. Sie wissen es jedoch nicht. Euch hingegen wird alles detailliert erklärt und euer Intellekt sollte das verinnerlichen. Was könnt ihr studieren, wenn ihr nicht in die Klasse kommt? Wenn ihr nicht studiert und andere lehrt, welchen Status wollt ihr dann beanspruchen? Ein gutes Kind studiert, lehrt andere und stellt das unter Beweis. Alle sind Babas Kinder. Versteht, dass ihr Liebe vom Vater erhaltet, wenn ihr vielen dient und sie euch gleich macht. Der Vater schenkt euch fortlaufend Seine Liebe. Kinder, studiert gut. Es gibt eine Papageienart, die sehr gelehrt ist und ein farbiges Band um den Hals trägt. Hier ist es ähnlich. Wer gut studiert, wird im Rosenkranz aufgereiht. Wenn ihr nicht studiert, bleibt ihr ungebildet und könnt keine Perle im Siegerrosenkranz werden. Kinder, studiert gut und lehrt auch andere. Dies ist die wahre Geschichte, die euch nur der wahre Vater erzählt. Er etabliert das Land der Wahrheit. Niemand lügt im Königreich von Lakshmi und Narayan. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Während ihr zu Hause bei eurer Familie lebt, lebt so rein wie ein Lotos. Beachtet unbedingt das Gelübde der Reinheit, solange ihr lebt.

2. Anstatt um Segen zu bitten, folgt der Mutter und dem Vater. Studiert mit großer Aufmerksamkeit und lehrt auch andere.

Segen: Möget ihr zu Amrit Vela einen Tilak der Selbstsouveränität auf eure Stirn platzieren und somit Weltsouveräne werden.

Tragt jeden Tag zu Amrit Vela den Tilak des Sieges auf eurer Stirn auf, d.h. den Tilak der Bewusstheit. Ein Tilak ist das Symbol für jemanden, der sich hingeeben hat und auch das Zeichen einer Ehefrau. Der Raj-Tilak ist das Symbol der Königswürde. Wenn ihr aufbrecht, um erfolgreich eine vielversprechende Aufgabe zu bewältigen, dann wird ein Tilak auf eure Stirn aufgetragen. Ihr alle seid mit dem Höchsten Vater verheiratet und eure Tilaks sind unvergänglich. Tragt jetzt auch den Tilak der Selbstsouveränität und ihr werdet in der Zukunft den Tilak des Königreichs erhalten.

Slogan: Wissen, Tugenden und Kräfte zu verteilen ist die großartigste Spende.

***** O M S H A N T I *****